

Was «Spezialisten» und «Profis» bei Vermögensverwaltungen wirklich Wert sind...

«Da ich nichts von Geldanlagen verstehe, habe ich eine Vermögensverwaltung mit Anlagefonds bei der Bank XY abgeschlossen. Die Kundenberaterin hat von «professioneller Verwaltung» und «wenig Risiko» gesprochen, aber irgendwie habe ich ein ungutes Gefühl dabei.»

Leider muss ich das ungute Gefühl von Ihnen bestätigen. Sie wurden wie viele andere Anleger in die Irre geführt. Da hat man Ihnen Sand in die Augen gestreut und die traurige Wahrheit totgeschwiegen. Auch bei Vermögensverwaltungen wird nur mit Wasser gekocht und auch hier kann der Anleger nur gewinnen, wenn die Aktienbörse mitmacht.

«Wenig Risiko» heisst nämlich viele Obligationenfonds – deren Rendite ist so tief, dass sie in den meisten Fällen nicht einmal die jährlichen Fondsgebühren (TER genannt) decken! Im Gegenteil, der Kunde verliert sogar Geld, weil dieses Missverhältnis so hoch ist.

«Warum verkaufen dann die Banken überhaupt solche Produkte, wenn sie schon wissen, dass es dem Kunden nichts bringt?» Weil sie nebst den Gebühren für die Fonds auch noch die Vermögensverwaltungsgebühr für die teuren «Spezialisten» verlangen dürfen.



Finanzexperte & Konsumentenschützer Alain Lauber

Öffentliche Auftritte von Alain Lauber:

Donnerstag, 23.11.2017, 17 Uhr:
Weiterbildung: «Gefahren beim Geld anlegen»
Trattoria Antichi Sapori,
Bahnhofstrasse 1a in Therwil

Seien Sie vorsichtig, wenn von «sicheren Anlagen» oder «wenig Risiko» die Rede ist. Aufgrund der Negativzinsen können Sie damit mit Sicherheit nur Geld verlieren!

Mein Tipp: Wer Vermögensverwaltungen mit Anlagefonds besitzt, sollte diese umgehend auflösen.



Alain Lauber

Finanzexperte und Konsumentenschützer
in der Region Basel
Fluhgasse 10, 4207 Bretzwil
Tel. 079 873 77 66, 061 941 15 07
info@alainlauber.ch
www.alainlauber.ch

Viele Modelle
von Flyer an
Lager!



www.wenger-2-rad.ch

**Wie die Blätter im Wind
hat Flyer sein neues Kind –
jetzt profitieren!!!**





Wenger 2-Rad-Shop

Ruedi Wenger Gartenstr. 143, 4052 Basel (beim Bahnhof SBB / Post Basel 2), Tel. 061 283 80 80